

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

12.11.1892

Samstag, den 12. November 1892.

16. Vorstellung ausser Abonnement

des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum 40jährigen Dienstjubiläum des Gr. Hofschauspielers
und Regisseurs **Rudolph Lange.**

Neu einstudirt:

Adelaide.

Genrebild in einem Akt von Hugo Müller.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Ludwig van Beethoven	Herr Lange.
Frau Fadinger, Tandlerin	Frau Kachel-Bender.
Klärchen, deren Tochter	Fräulein Nerson.
Frau Sepherl, Wäscherin	Frau Schmidt.
Franz Lachner, Musiker	Herr Rosenberg.
Adelaide	Frau Petzet.

Unter vier Augen.

Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda.

Regie: Herr Lange.

Personen:

Dr. Felix Volkart, Arzt	Herr Höcker.
Hermine, seine Gattin	Frl. Schwendemann.
Baron Hubert von Berkow	Herr Waldemar.
Baumann, Diener	Herr Brehm.
Lotte, Kammermädchen	Frau Schmidt.

Neu einstudirt:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von L. Schneider.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Marie, Pächterin in einem Dorfe der Picardie	Fräulein Fritsch.
Friedrich Wilhelm Schultze, Wehrmann im dritten Kurmärkischen Landwehr-Regiment	Herr Lange.

Ort der Handlung: Ein Pachthof. Zeit: 1813.

Einlage: gesungen von Fräulein Fritsch.

Vormerkungen auf die nummerirten und Logen-Plätze nimmt der Theater-Hauswort jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

- an die Abonnenten des Badener Theaters am Donnerstag den 10. November von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags;
- der vorgemerkten **nur** am Donnerstag den 10. November von 3—4 Uhr Nachmittags,
- der allgemeine Verkauf am Freitag den 11. und Samstag den 12. Nov. jeweils von 12—2 Uhr Mittags und an der Abendkasse.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Eröffnung: halb 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenlogen	5 M. — Pf.	Parterre-Logen	3 M. 50 Pf.
Logen I. Rangs	4 " 50 "	Logen II. Rangs	1 " 80 "
Amphitheater	4 " 50 "	Logen III. Rangs	1 " — "
Sperrsitze I. Abth.	3 " 50 "	Stehplätze im II. und III. Rang	" 80 "
Sperrsitze II. Abth.	3 " — "	Gallerie	" 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden **höflichst ersucht**, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 16. November 1892: **7. Abonnements-Vorstellung.**